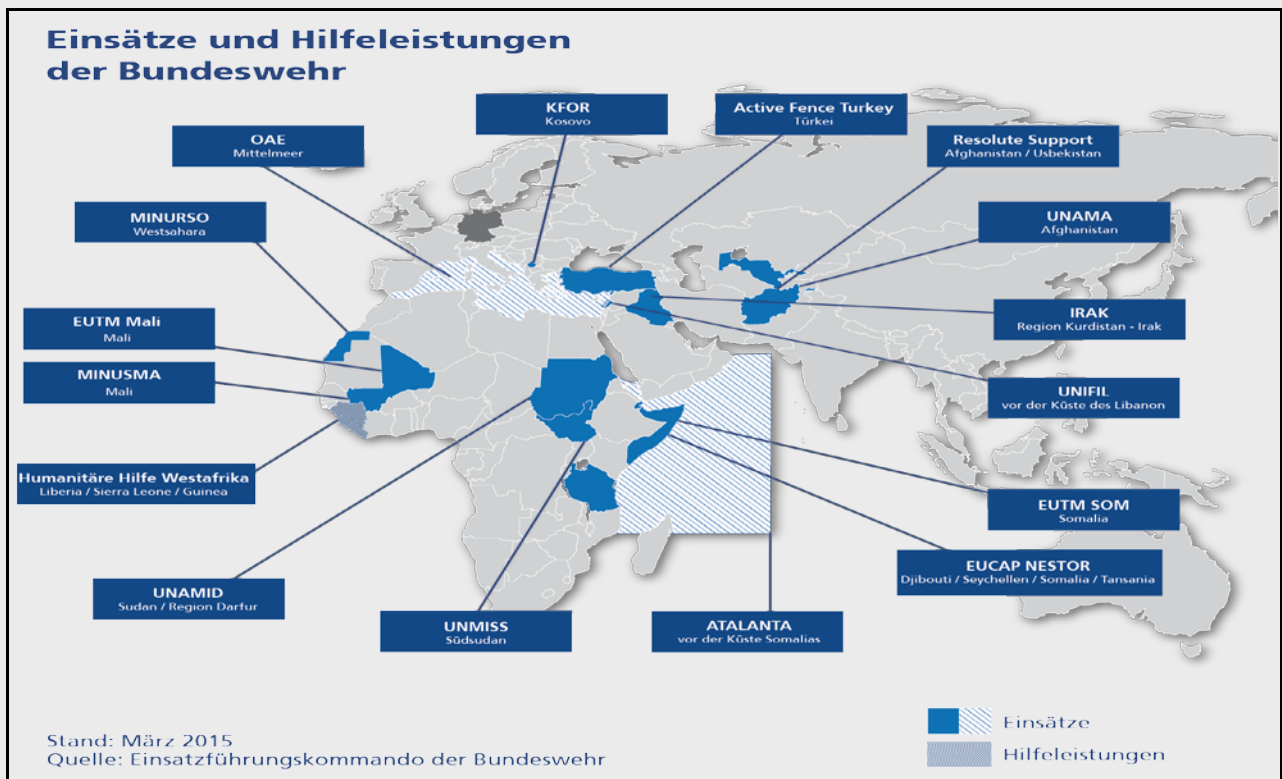


Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf www.bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 15 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Active Fence Turkey (AF TUR) in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze
- European Union Training Mission Mali (EUTM MLI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM) in Somalia
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- EUCAP NESTOR am Horn von Afrika und dem Westindischen Ozean
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- Ausbildungsunterstützung Irak

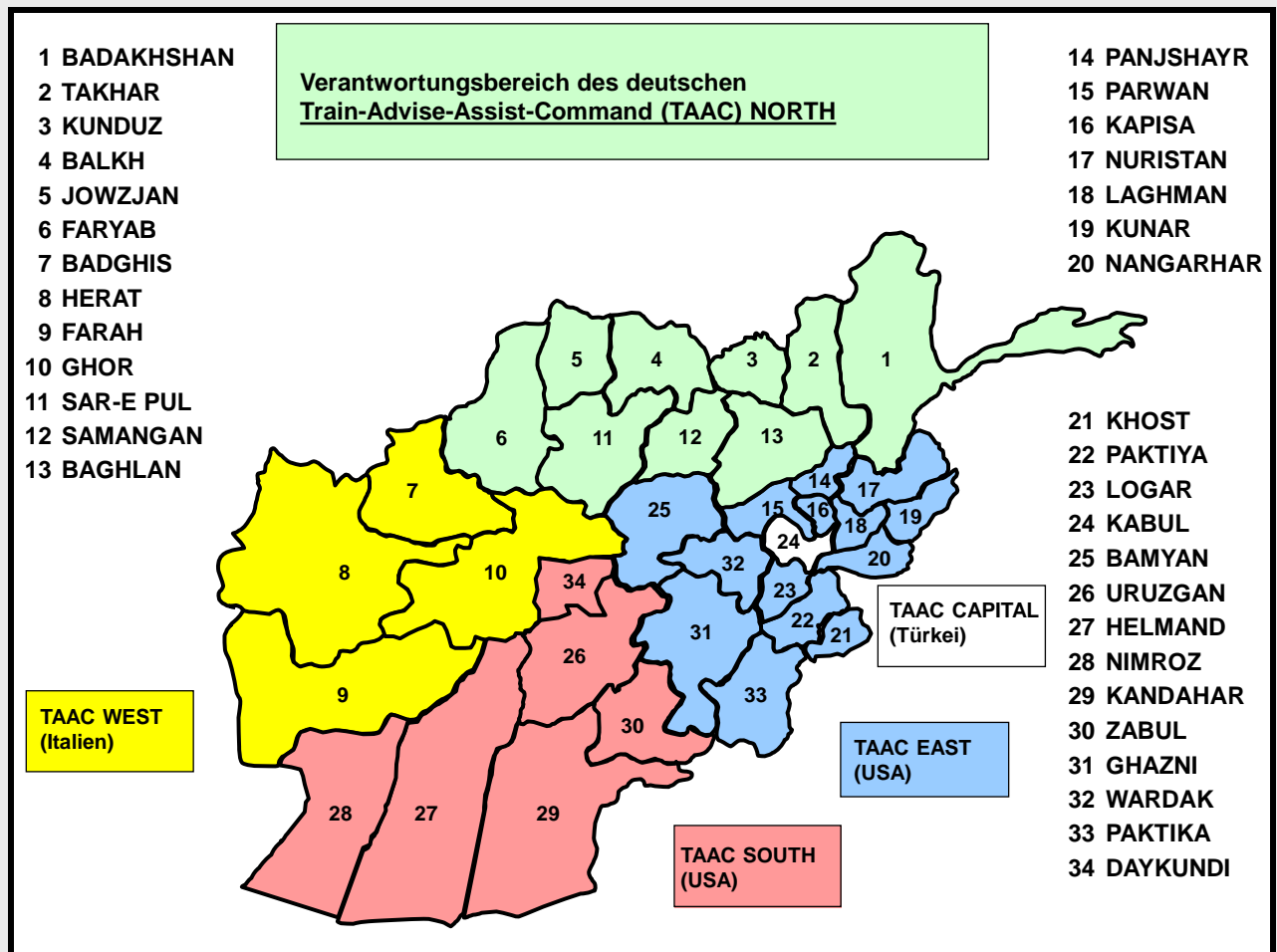
Redaktionsschluss für die Ausgabe 12/2015: 18. März 2015



Resolute Support (RS) NATO-Einsatz in Afghanistan

Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 09.03.15 bis 15.03.15 (11. Kalenderwoche) sind keine Resolute Support (RS)-Soldatinnen und -Soldaten gefallen oder verwundet worden.



Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Im Zeitraum 17.02.15 bis 16.03.15 führten die afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defense and Security Forces / ANDSF) in der Provinz Sar-e Pul eine Operation durch, an der rund 880 Angehörige der ANDSF beteiligt waren. Dabei sollen afghanischen Angaben zufolge zwei Angehörige der ANDSF gefallen sowie neun Angehörige der ANDSF verwundet worden sein. Mindestens 30 regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) sollen getötet, rund 20 verletzt und einer gefangen genommen worden sein.

In der Provinz Baghlani führten die ANDSF vom 10.03.15 bis 14.03.15 eine Operation im sogenannten Baghlan-Korridor gegen die OMF durch. Es waren rund 700 Angehörige der ANDSF beteiligt. Im Rahmen der Operation sollen afghanischen Angaben zufolge zwei Angehörige der ANDSF gefallen und sechs verwundet worden sein. Ein OMF soll getötet und zwei verletzt worden sein.

Am 12.03.15 griffen OMF afghanischen Angaben zufolge in der Provinz Kunduz einen Kontrollposten der afghanischen Lokalpolizei (Afghan Local Police / ALP) an. Dabei sollen sieben Angehörige der ALP gefallen sein. Bei einem weiteren Angriff am 12.03.15 sollen vier weitere Angehörige der ALP gefallen sein.

Am 15.03.15 wurde der Wechsel vom 1. Deutschen Einsatzkontingent Resolute Support (1. DEU EinsKtgt RS) auf das 2. DEU EinsKtgt RS vollzogen. Der ursprünglich auf den Zeitraum 27.02.15 bis 28.03.15 festgelegte Kontingentwechselzeitraum musste auf Grund von Flugverschiebungen bis zum 30.03.15 verlängert werden.

Deutschland beteiligt sich derzeit mit 897 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/afghanistan und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)

NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit, insbesondere für die EU-Mission im Norden Kosovos.

KFOR führt weiterhin synchronisierte Patrouillen in enger Abstimmung mit der kosovarischen Polizei (Kosovo Police / KP), EULEX und serbischen Streitkräften (Serbian Armed Forces / SAF) entlang der administrativen Grenzlinie (Administrative Boundary Line / ABL) durch. KFOR unterstützt dabei zudem mit Verbindungs- und Überwachungsteams (Liaison and Monitoring Team / LMT).

Deutsches Einsatzkontingent

Die deutsche Einsatzkompanie KFOR wird aus dem Camp Maréchal de Lattre de Tassigny (CMLT) in Novo Selo im Rahmen der Multinationalen Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Überwachungs-, Sicherungs- und Reserveaufträge (zur möglichen Verstärkung) im Norden Kosovos durch.

Derzeit sind 691 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Deutsches Einsatzkontingent

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus fünf Schiffen aus Deutschland (Fregatte BAYERN), Italien, den Niederlanden und Spanien mit insgesamt fünf Bordhubschraubern und zwei italienischen bordgestützten unbemannten ferngesteuerten Flugsystemen (Unmanned Aerial Vehicles / UAV).

Des Weiteren verfügt der Verband derzeit über einen Seefernaufklärer aus Spanien.

Das geforderte Kräftedispositiv von mindestens fünf seegehenden Einheiten wird damit erfüllt.

Die Fregatte BAYERN führte im Berichtszeitraum einen Hafenaufenthalt in Maskat (Oman) durch. Seit dem 15.03.15 operiert sie mit Aufklärungs- und Überwachungsauftrag im Arabischen Meer und im Golf von Aden.

Derzeit sind 256 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte besteht aus fünf Fregatten / Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette ERFURT), Indonesien und der Türkei sowie zwei Patrouillenbooten aus Bangladesch und Griechenland. Des Weiteren verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingentes erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 136 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Active Fence Turkey (AF TUR)

NATO-Einsatz in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen)

Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 254 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/af und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)

EU-Einsatz in Mali

Am 16.03.15 hat die zweite rund zweimonatige Fähr Ausbildung (erste Fähr Ausbildung 03.03.14 bis 13.06.14) begonnen.

Der vierte durch EUTM MLI ausgebildete malische Gefechtsverband hat am 16.03.15 die Wiederholungsausbildung begonnen.

Die Planungen für die Wiederholungsausbildung für den dritten malischen Gefechtsverband wurden ausgesetzt.

Deutsche Beteiligung: 168 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA) VN-Einsatz in Mali

Am 17.03.15 stürzte rund 50 Kilometer nördlich von Gao ein Kampfhubschrauber vom Typ AH-64 APACHE des niederländischen MINUSMA-Kontingents ab.

Nach ersten Informationen des Hauptquartiers des Sektors Ost (SHQ EAST) der Mission MINUSMA sind bei dem Absturz beide niederländischen Besatzungsmitglieder ums Leben gekommen. Derzeit liegen keine konkreten Angaben über die Absturzursache oder weitere Hintergründe vor, ein technischer Defekt wird nicht ausgeschlossen.

Deutsche Kräfte waren nicht betroffen.

Deutsche Beteiligung: sieben Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM)

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

Seit dem 15.03.15 führt die Mission einen Ausbildungskurs für zukünftige Kompaniechefs der somalischen Streitkräfte durch. Der Kurs sollte bereits Ende Januar 2015 beginnen, verzögerte sich allerdings, da die somalischen Streitkräfte erst jetzt die notwendige Mindestanzahl an Lehrgangsteilnehmern für die Ausbildung freistellen konnten. Damit werden aktuell insgesamt fünf Lehrgänge (davon drei mit deutscher Ausbildungsunterstützung) mit rund 180 somalischen Soldatinnen und Soldaten durchgeführt.

Das EU-Mandat wurde durch Beschluss des Rates der Europäischen Union (EU) am 16.03.15 bis zum 31.12.16 verlängert.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eutmsom und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: neun Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Derzeit sind 17 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU)
in Afghanistan

Am 16.03.15 hat der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen (VN) das Mandat für die Unterstützungsmission der VN in Afghanistan (UNAMA), an der sich derzeit auch drei deutsche Offiziere beteiligen, mit der Resolution 2210 (2015) um ein weiteres Jahr verlängert.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unama und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)

VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EUCAP NESTOR

EU-Einsatz am Horn von Afrika und dem Westindischen Ozean

Am 05.03.15 wurde ein insgesamt sechswöchiger Kurs für 35 Teilnehmer der somalischen Küstenwachen/-polizeien aus Puntland und Galmudug erfolgreich beendet.

Deutsche Beteiligung: ein Soldat.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eucap und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Operation Active Endeavour (OAE)

NATO-Einsatz im Mittelmeer

Derzeit keine deutsche Beteiligung.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/oa und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.

Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte

Die mit deutscher Beteiligung durchgeführte infanteristische Grundlagenausbildung von Angehörigen der Sicherheitskräfte der Region Kurdistan-Irak (Peschmerga) wurde am 10.03.15 erfolgreich beendet. Der nächste Ausbildungsabschnitt wird derzeit gemeinsam mit den multinationalen Partnern und den Peschmerga vorbereitet und soll am 24.03.15 beginnen.

Die Ausbildung der 30 Peschmerga in Deutschland wurde am 13.03.15 ebenfalls erfolgreich beendet. Alle beteiligten Angehörigen der Peschmerga sind am 14.03.15 wieder nach Erbil zurückgekehrt. Ein weiterer Lehrgang für militärische Führer, Spezialisten und Multiplikatoren der Peschmerga ist vom 13.04.15 bis zum 24.04.15 geplant.

Auf Bitten der Regierung der Region Kurdistan-Irak hat die Bundesministerin der Verteidigung Dr. Ursula von der Leyen entschieden, bis zu vier weitere verwundete Angehörige der Peschmerga zur medizinischen Versorgung nach Deutschland zu bringen. Der Transport dieser Verwundeten wird mit strategischem Verwundetenlufttransport (Strategic Aeromedical Evacuation / StratAirMedEvac) nach Deutschland erfolgen (derzeit für die 13. Kalenderwoche beabsichtigt)

Deutsche Beteiligung: 44 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/irak und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.